



Ausstellung im Kongresszentrum Karlsruhe
Quelle Foto: Karlsruher Messe- und Kongress-GmbH



Stadthalle Karlsruhe
Quelle Foto: Karlsruher Messe- und Kongress-GmbH

Einladung zur
Vortragsanmeldung

Materialographie

Metalle - Keramik - Polymere

45. Metallographie-Tagung mit Ausstellung



14.-16. Sept. 2011

Ausstellung

Die Ausstellung präsentiert die neuesten Entwicklungen von materialographischen, mikroskopischen und analytischen Geräten.

Die Ausstellungsfläche verstehen wir als Kommunikationsfläche. Kaffeepausen, Mittagessen und auch die Posterpräsentationen finden hier statt und binden Sie als Aussteller optimal mit in die Konferenz ein. Der Preis pro qm Standfläche liegt bei 145,- EURO (ohne Systemstand).

Das Registrierungsformular zur Anmeldung und alle weiteren Informationen finden Sie unter: www.dgm.de/metallographie

Organisation der Ausstellung

MatInfo Werkstoffinformationsgesellschaft mbH
Vera Hausen
Senckenberganlage 10
60325 Frankfurt
Deutschland
Telefon: +49-69-75306-758
Telefax: +49-69-75306-733
E-Mail: expo@dgm.de
www.dgm.de/metallographie

Tagungsgebühren

Teilnahmegebühr Universität:
570,- EURO

Teilnahmegebühr Industrie:
675,- EURO

Doktorand (<35 Jahre):
200,- Euro (ohne Tagungsband)

Teilnehmer im Ruhestand:
230,- EURO (ohne Tagungsband)

Mitglieder von:

DGM / VDEh / DKG / EHÖ / DVM

Teilnahmegebühr Universität:
525,- EURO

Teilnahmegebühr Industrie:
615,- EURO

Doktorand (<35 Jahre):
180,- Euro (ohne Tagungsband)

In der Teilnahmegebühr sind enthalten:

- Tagungsband*
- Pausengetränke
- ein Mittagessen**
- Begrüßungsabend**
- Gesellschaftsabend**

* Preisanteil inkl. 7% MwSt.
** Preisanteil inkl. 19% MwSt.

Stornierungsbedingungen

Eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 25% der Teilnahmegebühr wird in Rechnung gestellt, wenn ein angemeldeter Teilnehmer verhindert ist, an der Tagung teilzunehmen. Die Abmeldung muss bis zum 18. August 2011 schriftlich vorliegen, anderenfalls wird die volle Teilnahmegebühr erhoben.

Allgemeine Informationen

Veranstaltungsort

Kongresszentrum Karlsruhe
Stadthalle
Festplatz 9
76137 Karlsruhe
www.messe-karlsruhe.de

Rahmenprogramm

Wie auch in den vergangenen Jahren sind zahlreiche Betriebsbesichtigungen geplant, und neben den Vorträgen wird die Veranstaltung durch ein Tutorienprogramm abgerundet.

Organisation der Tagung

Deutsche Gesellschaft für Materialkunde e.V.
Niels Parusel
Senckenberganlage 10
60325 Frankfurt
Telefon: +49-69-75306-757
Telefax: +49-69-75306-733
E-Mail: metallographie@dgm.de
www.dgm.de/metallographie

Zimmerreservierung

Die Tourismuszentrale hat Zimmerkontingente reserviert. Bitte verwenden Sie hierfür das Zimmerreservierungsformular und senden Sie dieses direkt an die Touristinformation Karlsruhe. Das Formular steht für Sie auf der Internetseite: www.dgm.de/metallographie zum Download bereit.

Alternativ kann die Reservierung auch direkt über den folgenden Link bzw. Kontakt erfolgen:

<http://germany.nethotels.com/info/karlsruhe/events/metallographie>

Kontakt

Karlsruher Messe- und Kongress- GmbH (KMK)
Karlsruhe Tourismus
Stephanie Sivic
Festplatz 9
76137 Karlsruhe
Telefon: +49-721-3720-5393
Telefon: +49-721-3720-5394
E-Mail: stephanie.sivic@kmmkg.de
www.karlsruhe-tourism.de

Quelle Titelbild:
Karlsruher Messe- und Kongress-GmbH



Kongresszentrum Karlsruhe

Deutsche Gesellschaft für Materialkunde e.V.

in Zusammenarbeit mit:

- Department Metallkunde und Werkstoffprüfung der Montanuniversität Leoben
- Stahlinstitut VDEh
- Deutsche Keramische Gesellschaft e.V.
- The Austrian Society for Metallurgy
- Deutscher Verband für Materialforschung und -prüfung e.V.

www.dgm.de/metallographie

Thema

Materialforschung und Werkstofftechnik nehmen in zahlreichen Technologiefeldern eine Schlüsselstellung ein. Die Materialographie leistet dazu wichtige Beiträge. Informationen über Gefüge und Struktur bilden die Basis für die Analyse von Prozess-Gefüge-Eigenchaftsbeziehungen, für die Qualitätssicherung, für die Beurteilung von Schadensfällen und für viele weitere Aufgaben und Fragestellungen.



gen.

Unter dem Begriff der Materialographie werden alle Methoden zur Gefüge- und Strukturuntersuchung von Werkstoffen zusammengefasst. Dies umfasst die Probenpräparationsverfahren, die verschiedensten mikroskopischen Methoden einschließlich der Elektronenmikroskopie und der hoch auflösenden Röntgen-Computertomographie sowie die Analyse, Bewertung und Dokumentation der mikroskopischen Untersuchungsergebnisse. In vielen Bereichen wird die Materialographie zunehmend durch Automatisierung und den Einsatz von Software und Datenbanken unterstützt.

Der regelmäßige Austausch unter Fachleuten ist für die kontinuierliche Entwicklung dieser wichtigen Disziplin unerlässlich. Die „45. Metallographie-Tagung mit Ausstellung“ richtet sich an Damen und Herren aus allen Bereichen der Materialographie. Wie bei vorangegangenen Tagungen dieser Serie umfasst die inhaltliche Ausrichtung ein breites Themenspektrum: Die Umsetzung von gebräuchlichen

Methoden in der alltäglichen Praxis ebenso wie hochspezifische Lösungen für Sonderwerkstoffe, die Anwendung modernster Analysemethoden und -geräte in wissenschaftlichen Instituten oder den Einsatz von Standardausstattungen in technischen Labors.

Die Tagung findet im Kern der badischen Metropole Karlsruhe statt. Karlsruhe ist ein modernes Zentrum der Materialforschung und der Werkstofftechnik. Das Karlsruher Institut für Technologie (KIT), Exzellenzuniversität und nationales Großforschungszentrum in Einem, nimmt eine Spitzenstellung im Bereich der angewandten Materialforschung ein und unterhält hervorragend ausgestattete Labors für die Struktur- und Gefügeanalyse der unterschiedlichen Werkstoffklassen. Auf den Gebieten Materialforschung und Werkstofftechnik bestehen enge Verbindungen zu den Fraunhofer-Instituten für Werkstoffmechanik (Freiburg) und für Chemische Technologie (Pfinztal) sowie zur Hochschule Karlsruhe. Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler dieser Einrichtungen arbeiten eng zusammen, um interdisziplinäre Aktivitäten zu bündeln und neue Forschungsthemen aufzugreifen.

Das fachliche Programm der Metallographie-Tagung wird ergänzt durch Workshops in den Labors des KIT, Firmenbesichtigungen im wirtschaftlichen Umfeld sowie die Möglichkeit, die Stadt Karlsruhe näher kennen zu lernen.

Alexander Wanner
Tagungsleiter

Themen

Vorträge und Poster werden erbeten zu den Themen:

- A:** Präparationstechniken zur Vorbereitung der (Licht- und Elektronen-) Mikroskopie
- B:** Fortschritte bei Geräten und Techniken der Mikroskopie
- C:** Einsatz der Mikroskopie bei der Materialentwicklung
- D:** Gefügeuntersuchungen zur Bewertung von Schadensfällen
- E:** Korrelation von Gefüge und Eigenschaften
- F:** Anwendung und neue Entwicklungen von Methoden der Bildverarbeitung
- G:** Stereologie und weitere aktuelle Methoden der Gefügeanalyse
- H:** Verfahren der Materialanalyse
- J:** Anwendungen in allen Materialklassen:
 - Metalle
 - Keramik
 - Verbundwerkstoffe
 - Polymere

Zu allen Themen sind Beiträge von MaterialographInnen für den praktischen Erfahrungsaustausch ausdrücklich erwünscht.

Contributions are also accepted in English

Programmausschuss

Tagungsleiter

Alexander Wanner

Karlsruher Institut für Technologie

Albert Kneissl

Montanuniversität Leoben (A)

Katrin Kuhnke

Hydro Aluminium Deutschland GmbH, Bonn

Marianne Kurz

Daimler AG, Stuttgart

Edeltraud Materna-Morris

Karlsruher Institut für Technologie

Frank Mücklich

Universität des Saarlandes, Saarbrücken

Michael Pohl

Ruhr-Universität Bochum

Katja Poser

Karlsruher Institut für Technologie

Markus Rettenmayr

Friedrich-Schiller-Universität Jena



Schloss Karlsruhe

Quelle Foto: Karlsruher Messe- und Kongress-GmbH

Ausschreibung

Der Programmausschuss bittet um die Anmeldung von Vorträgen (15 Minuten Vortragszeit / 5 Minuten Diskussion); Kurzvorträgen (10 Minuten Vortragszeit / ohne Diskussion) und Postern bis zum **31. März 2011**.

Bitte registrieren Sie Ihren Beitrag mit der Angabe von: Thema, Verfasser (Vortragender), Firma/Institut und Kurzfassung über das Internet unter:

www.dgm.de/metallographie

Die Kurzfassungen und auch die Manuskripte der einzelnen Beiträge werden im Internet unter www.dgm.de/metallographie veröffentlicht.

Tagungsband

Der Tagungsband liegt zur Veranstaltung vor und ist in der Tagungsgebühr enthalten.

Fotowettbewerb

Gesucht werden hochwertige Fotos und Abbildungen mit einer knappen und aussagekräftigen Erläuterung des Inhaltes zu einem der folgenden Schwerpunkte:

- Allgemeine Materialographie
- Lehrmaterial
- Heitere Materialographie

Wir bitten um Abgabe der Bilder bis Mittwoch, 14. September 2011, 12:00 Uhr am Tagungsbüro. Die besten Fotos werden während des Gesellschaftsabends prämiert.

Weitere Informationen zum Fotowettbewerb finden sie auf der Internet-Seite unter:

www.dgm.de/metallographie